

Arbeitsgruppe „Alter“

- Individuelle bedarfsorientierte Alltagsbegleitung
- Individuell verschiedene Lebenswünsche
- Angebote in die Fläche gestalten
- Kooperation Altenhilfe und Eingliederungshilfe
versch. Projekte
- Fehlen von barrierefreiem Wohnraum in den
Kommunen
- Kooperation Altenhilfe und Eingliederungshilfe
versch. Projekte

1.

Wo brauchen ältere
Menschen mit
Behinderung
besondere Hilfen?

- im Straßenverkehr
- beim Einkauf
- mehr 30er Zonen
- X Gehwege für Rollatoren
(Kommunen)
- Zebrastreifen / Parksituation
- S-Bahn: Automaten (KVV)
Farben der Bahnen
- X Farben statt Worte zur Orientierung

• für Menschen allein daheim:

X Nachtpflege (Finanzen?)

X Orientierungshilfen

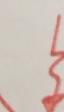
• Telefone ↙

• Hilfsmittel ↙

X Hilfe im Krankenhaus und
danach

2.

Wie möchten ältere Menschen mit einer Behinderung leben?

- wie alle! 
- lieber in Gemeinschaft als allein, altersgemischt
- kleinere Gruppen (6 Pers: Wunsch)
- Pflegemöglichkeit auch im
X Wohnumfeld sollten deutlich
ausgebaut werden
- Y • fließende Übergänge vom
Wohnen „daheim“ zum Pflege-
heim

Individuell

3.
In welchen Städten
und Gemeinden
gibt es keine ausreichenden
Angebote zum Wohnen
und sich begegnen?

- Bühl → Fläche
- Sinzheim
- "Hardschiene" (Bietenheim und Umgebung)
- Rheinmünster, Söllinger und Umgebung

⊗ Wo sind Einrichtungen für psychische
Kranke mit einer geistigen Behinderung?
(→ Wohnraum in kleineren Gruppen)

110 M66CP60 27097015
Lebensqualität im Wohnung

- "Höhen" an Körperbehinderte anpassen

- Barrierefreiheit / möglichst weitgehend

- Wohnraum für selbstorganisierte (Senioren)-
~~wohnungen~~ Wohngemeinschaften
bzw. rollstuhlgerechte Einzel-
wohnungen

- auf ambulante Pflegedienste zurückgreifen können

- Pflegestützpunkt

5.

Wie können die Lebenshilfen und die Altenhilfe besser zusammen arbeiten?

* Mehrgenerationenfrühstück

↳ Ängste abbauen

↳ Beziehungen aufbauen

- Offener Mittagstisch

- Quartiershaus

↳ Kinder, Senioren

* gemeinsame Veranstaltungen
führen zusammen

- Angebote verschriftlichen + verteilen
↳ Planung einfacher realisierbar

- gemeinsamer Pool an Ehrenamtlichen

* Koop. Kirchengemeinden/DRK

- Flüchtlinge einbinden / Diakon. Werk

→ 5.

- Diakon. Werk ↔ Aetenhilfe ↔ LH
↳ Nachbarschaftshilfe

* Gemeinsame Bildungsangebote
für Betroffene + Personal

* gemeinsame Fortbildungen
für Personal

- Beschäftigungsangebot
für Menschen mit Behinderung.

- Klausurtag
Aetenhilfe \ LH \ kirchengem.

↳ Beschäftigung / Teilhabe

↳ Hilfsmittel

↳ Ehrenamt

* gegenseitiger Respekt, Wertschätzung
der Professionen Aetenhilfe /

Einglieder. m
Lebenshilfe

Gibt es genug Wohnraum für Senioren ohne Barrieren?

- X - ein klares „Nein“ bei städt. Wohnr.
- bei Einrichtungen der LH,
Eingliederungshilfen
wurden Wohnungen umgebaut
od. im Vorfeld beachtet
- grundsätzl. Umdenken erforderlich
Kirchengemeinden denken jetzt auch
um
= privat + öffentlich
- für ABW Ambulant Betreute
Menschen fehlt barrierefr. Wohnraum
ebenso für Menschen mit einer
körperl. Beeinträchtigung
- Zuschüsse für Wohnungstausch

- barrierefreie öffentliche Toiletten

- Zunahme an Rollatoren

↳ Parkplätze, automat. öffn. Türen

...